

Konzert „Träume unterm Regenbogen“ im studio theater



Foto: Weber

Das Gesangsensemble Intakt präsentiert am Sonntag, den 21. Mai, Lieder zum Träumen, Schmunzeln und Nachdenken. Damit wechselt im Vergleich zum Konzert 2022 der Schwerpunkt von Rock und Pop zu Gefühlen und Stimmungen. Das Markenzeichen von Intakt, Lebensfreude, Spaß und Spannung macht das Konzert wie immer unverkennbar.

Neu und einzigartig ist die Verknüpfung der Auftritte mit selbst produzierten Musikvideos im Bühnenhintergrund. Dabei profitieren die Musiker heute von ihrem Einsatz in der Corona-Zeit. Damals investierten sie viel Zeit in die Entwicklung und Umsetzung eigener Musikvideos, entwarfen eigene Texte und Kompositionen.

Der Bergkamener Martin Weber, einer der beiden Bass-Sänger im Intakt-Ensemble, schrieb zum Beispiel einen Text zu einer

Melodie aus der Oper Carmen, mit dem er sich selbst auf den Arm nimmt. Damit machte er sich trickreich eine Melodie zu eigen, die er in der Frauenrolle in der Oper nicht hätte singen können.

Ferner können Sie unter anderem rechnen mit Stücken von bzw. aus The Greatest Showman, Hawaii, Sarah Connor, Queen, EAV und den Latin Lovers – von a cappella bis monumental.

Einen guten Eindruck der eindrucksvollen Intakt-Bandbreite von Oper bis Pop und der Bühnenshow geben die Ausschnitte aus dem Programm 2022 unter <https://youtu.be/V3l6t0L6peY> .

Die Veranstaltung beginnt am Sonntag, den 21. Mai 2023, um 17 Uhr im StudioTheater, Bergkamen, Albert-Schweitzer-Str. 1. Der Eintritt ist frei. (Nach der Veranstaltung gibt man, was man möchte in den Hut.)

NABU-Familienwanderung im Naturschutzgebiet Mühlenbruch



Gewässer im Mühlenbruch. Foto: Biologische Station des Kreises Unna

Bei der Wanderung am Donnerstag, 18.05., 10:00 Uhr, durch das Naturschutzgebiet Mühlenbruch werden die Naturschönheiten entlang des Weges angeschaut und von Mitgliedern des NABU fachkundig erklärt.

Die Teilnehmenden erfahren von Udo Benneman, welche Vogelstimme sich hinter welchem Vogel verbirgt und welche Heimische Pflanzen in diesem Gebiet zu sehen sind.

Die Mitglieder des NABU Kamen/Bergkamen stehen nach der Wanderung bei Kaffee und Kuchen zu Fragen der ehrenamtlichen Naturschutzarbeit zur Verfügung. Treffpunkt ist Gut Velmede, Lünener Str., 59192 Bergkamen-Weddinghofen. Für NABU-Mitglieder ist die Wanderung kostenlos, ansonsten werden 2 Euro Teilnehmergebühr fällig.

Fachschule für Pflegeberufe verabschiedet in Bergkamen neue Pflegefachkräfte



Für sie hat nun ein ganz neuer Lebensabschnitt begonnen: 9 Auszubildende der Fachschule für Pflegeberufe der Diakonie Ruhr-Hellweg haben erfolgreich ihre Abschlussprüfung bestanden und sind nun staatlich examinierte Pflegefachfrauen und -männer. Und: Alle haben bereits direkt im Anschluss eine Arbeitsstelle in stationären und ambulanten Einrichtungen in der Region gefunden. Viele wurden von ihren Ausbildungsträgern direkt übernommen. Nun erhielten sie feierlich ihre Zeugnisse.

Die Verabschiedung und Zeugnisübergabe fanden im Rahmen eines von Pfarrer Bernd Ruhbach gestalteten Gottesdienstes in der Friedenskirche Bergkamen statt.

Schulleiterin Heike Brauckmann-Jauer gratulierte den Absolventinnen und Absolventen: „In Ihrer Ausbildung mussten

Sie zwei große Herausforderungen meistern: Sie waren unser erster generalistisch ausgebildeter Pflegekurs und mussten mit unserem Kollegium gemeinsam neues Terrain erobern. Außerdem fiel die Corona-Krise mitten in Ihre Ausbildungszeit. Trotzdem haben Sie alle Ihr Examen erfolgreich bestanden. Das ist eine Leistung auf die Sie doppelt stolz sein können.“

Nun können Sie ihre neuen Kenntnisse und Fähigkeiten in die Pflegepraxis umsetzen. Hierbei wünschen wir Ihnen gutes Gelingen, viel Freude, Begeisterung und Gottes Segen.“

Christine Busch übermittelte als Sozialdezernentin und als Verwaltungsratsmitglied der Diakonie Ruhr-Hellweg e.V. ein Grußwort. In ihrer Ansprache nahm sie Bezug auf die besondere Bedeutung gut ausgebildeter Pflegefachkräfte in der Region und für die Stadt Bergkamen. So fand sie viele anerkennende und wertschätzende Worte für die Absolvent*innen.

Zur Erinnerung an ihre Ausbildungszeit in der Pflegeschule der Diakonie Ruhr-Hellweg erhielten die neuen Fachkräfte noch ein Segenskreuz. „Dieses Kreuz soll Sie auf ihrem weiteren beruflichen und privaten Lebensweg begleiten und stärken“, verabschiedete sich Heike Brauckmann-Jauer vom Kurs.

Der nächste Pflegekurs beginnt am 1. Oktober in Unna, einem weiteren Standort der Fachschule für Pflegeberufe der Diakonie Ruhr-Hellweg. Weitere Informationen über das Ausbildungsangebot der Pflegeschule sind erhältlich unter Telefon (0 23 03) 250 24 911.

„Rechtsextremismus kompetent begegnen“ – Fortbildung für Fachkräfte aus Schule, Kita und Stadtverwaltung

Kürzlich fand in der Bergkamener Stadtbibliothek eine Fortbildungswoche zu dem Thema „Rechtsextremismus kompetent begegnen“ des Dortmunder Anbieters „U-Turn“ statt. Die Fortbildung richtete sich in erster Linie an Fachkräfte aus unterschiedlichen sozialen Institutionen aus Bergkamen. Im Zentrum stand, dass pädagogische Fachkräfte für die unterschiedlichen Erscheinungsformen des Rechtsextremismus sensibilisiert werden und – damit einhergehend – mehr Handlungssicherheit aufgebaut werden sollte.



Schwerpunktthemen waren vor allem rechtsextreme Propaganda, Antisemitismus sowie türkischer Rechtsextremismus. Zudem konnten die Teilnehmenden mithilfe eines Argumentationstrainings, Situationen bzw. Beratungsgespräche mit rechtsaffinen Jugendlichen simulieren. Die praxisorientierten Übungen bestärkte die teilnehmenden Fachkräfte dazu, dass sie ihr Handeln – hinsichtlich der informativen, affektiven und rhetorischen Kommunikationsebene – weiter ausbauen konnten. Ebenso fungieren die Teilnehmer:innen, in ihren jeweiligen Funktionen, als Multiplikator:innen, sodass Erfahrungen, Erlerntes und Methodik an die Mitarbeitenden der jeweiligen Einrichtungen weitervermittelt werden kann.

Die arbeitsintensive Fortbildungswoche hat bei allen Teilnehmenden einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen. Die gut besuchte Fortbildung hat noch einmal deutlich gemacht, dass Rechtsextremismus – in seinen unterschiedlichen Ausprägungsformen – keinen Platz in Bergkamen hat.

Die Fortbildungsveranstaltung wurde durch die kommunale Koordinierungsstelle Schulsozialarbeit, Herrn Hecker, der Stadt Bergkamen sowie Ehrenamtlichen des Vereins „Bergkamen for all“ organisiert und begleitet.

Internationaler Museumstag am kommenden Sonntag – Das Herz der Stadt entdecken



Museologin Jana
Franz. Foto:
Stadtmuseum
Bergkamen

Am Sonntag, den 21. Mai 2023, wird der Internationale

Museumstag deutschlandweit gefeiert.

Das Stadtmuseum lädt herzlich in das Museumsdepot und in das Neue Museumscafé ein. Im Museumscafé kann man sich zum ersten Mal mit Kaffee und Waffeln verwöhnen lassen. Von 12 bis 17 Uhr ist das Neue Foyer und das Museumsdepot für Besucher geöffnet. Die Museologin Jana Franz führt kleine Gruppen durch das Herz des Stadtmuseums und erläutert die Aufgaben eines Museumsdepots.

Gleichzeitig öffnet auch der Römerpark Bergkamen seine Tore und präsentiert neben den fleißigen Handwerkern auf dem Gelände der Holz-Erde-Mauer auch Gladiatoren in der Arena gegenüber. Um 13 und 15 Uhr werden die Gladiatoren der Gruppe Amor Mortis die antiken Kampfkünste demonstrieren.

Ziel des Aktionstages ist es, auf die Vielfalt und Bedeutung von Museen und die Arbeit der Museumsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter aufmerksam zu machen. Mit ihrem breiten Spektrum, vielfältigen Bildungsangeboten und innovativen Ideen leisten die Museen einen wichtigen Beitrag zu unserem kulturellen und gesellschaftlichen Zusammenleben. In der aktuellen Krisen- und Kriegssituation ist dies wichtiger denn je.

Museen haben das Potential, allen Menschen – unabhängig von Herkunft oder Bildungsstand – bedeutungsvolle Erfahrungen zu ermöglichen und neues Wissen zu vermitteln. Museen genießen hohe Glaubwürdigkeit und Vertrauen und können so gerade jetzt auch Vorreiter für eine nachhaltige politische, soziale und kulturelle Entwicklung unserer Gesellschaft sein.

Vatertag in der Kleingartenanlage „Im Krähenwinkel“

Der Kleingärtnerverein Weddinghofen „Im Krähenwinkel“ an der Töddinghauser Straße lädt am kommenden Donnerstag, 18. Mai, ab 10 Uhr zum „Vatertag“ ein.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaltgetränken, Waffeln und Bratwürstchen gesorgt. „Wir freuen uns, über eine zahlreiche Teilnahme“, betonen die Kleingärtner.

Zwei Verkehrsunfälle mit leichtverletzten Personen direkt hintereinander an der A2-Anschlussstelle an der Lünener Straße

Am Sonntagnachmittag kam es im Bereich der BAB Anschlussstellen auf der Lünener Straße zu zwei Auffahrunfällen.

Um 14.48 Uhr fuhr ein 61-jähriger Bergkamener mit seinem PKW auf der Lünener Straße in Richtung Lünen, als er zwischen den Anschlussstellen der A 2 verkehrsbedingt anhalten musste. Diese bemerkte ein hinter ihm fahrender 68-jähriger Kamener zu spät und fuhr auf. Auch ein hinter diesem fahrender 20-

jähriger Dortmunder bemerkte die Situation zu spät und fuhr ebenfalls auf.

Die 69-jährige Beifahrerin des Kameners wurde dabei leicht verletzt und zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

Direkt hinter dieser Unfallstelle bremste ein 52-jähriger Unnaer seinen PKW bis zum Stillstand ab. Das bemerkte ein nachfolgender 45-jähriger Dortmunder zu spät und fuhr auf. Die 50-jährige Beifahrerin des Unnaers verletzte sich ebenfalls leicht und kam zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus.

Der Sachschaden des ersten Unfalls wird auf etwa 5000 Euro, der des zweiten auf etwa 2500 Euro geschätzt.

**Spende der Sparkasse
Bergkamen-Bönen für den
Aufstieg der 1. Herren-
Mannschaft des SuS Oberaden**



Eine herausragende Tischtennissaison 2022/2023 der 1. Herren-Mannschaft des SuS Oberaden wurde nicht nur mit dem Aufstieg in die Herren-Verbandsliga belohnt, sondern auch mit einer großzügigen Spende der Sparkasse Bergkamen-Bönen über 500€. Hendrik Ulber, Christopher Schneider und Andreas Schary empfangen – stellvertretend für die gesamte Mannschaft – Michael Krause, Leiter der Marketingabteilung.

Der Vor-Ort-Termin zur Spendenübergabe fand am 10.05. in der Turnhalle der Jahnschule Oberaden statt. Von der Spende sollen u.a. die weiteren Auswärtsfahrten finanziert werden. Ein Teil davon soll aber auch in die Jugendabteilung fließen, um hier weitere Fortschritte zu erzielen.

Die 1. Mannschaft bedankt sich stellvertretend für die gesamte Abteilung bei der Sparkasse Bergkamen-Bönen und weiß diese Spende sehr zu schätzen.

124 Fahrzeuge auf der A2 kontrolliert: Fast 100 Verstöße festgestellt

Rund 100 Verstöße gegen Verkehrsvorschriften ahndeten die Autobahnpolizei Kamen, das Hauptzollamt Bielefeld, das Veterinäramt des Kreises Warendorf und das Bundesamt für Logistik und Mobilität bei einer gemeinsamen Kontrolle am Donnerstag (11.5.2023) auf der Autobahn 2 bei Vellern.

Die Einsatzkräfte kontrollierten zwischen 9 und 14 Uhr in Richtung Oberhausen 124 Fahrzeuge und 153 Insassen. Verwarngelder, Ordnungswidrigkeitenanzeigen, Strafanzeigen und die Untersagung der Weiterfahrt (in elf Fällen) waren die Konsequenzen u.a. nach Fahrten ohne Fahrerlaubnis und ohne Verisicherungsschutz, Urkundenfälschung etc.

Der Fahrer eines Lkw zeigte der Polizei einen Führerschein, der in einer Datenbank bereits als Totalfälschung hinterlegt war. Damit nicht genug: Die an dem Lkw angebrachten Kennzeichen waren nicht zugelassen. Damit endete die Reise des Fahrers vorzeitig. Offenbar war dem Fahrer nicht bekannt, dass die Behörden den digitalen Datenaustausch nutzen – oder er ging das Risiko bewusst ein.

Die Behörden ahndeten auch Verstöße gegen technische Vorschriften – übrigens nicht zum letzten Mal. Denn die Kontrollen gehen weiter.

3,7 Mio. Euro vom Bund für Städtebauförderung im Kreis Unna

Unter dem Motto "Wir im Quartier" begehen Städte und Gemeinden in ganz Deutschland am kommenden Samstag, 13. Mai, den Tag der Städtebauförderung. Über 500 Städte und Gemeinden zeigen anlässlich des Aktionstages, wie sie mit Mitteln der Städtebauförderung und unter Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger attraktive Quartiere, Stadt- und Ortsteilzentren schaffen und ein gutes Zusammenleben in lebendigen Nachbarschaften fördern. Der Aktionstag zeigt darüber hinaus Möglichkeiten für Jede und Jeden auf, an der Entwicklung der eigenen Stadt und Gemeinde mitzuwirken und ist eine gemeinsame Initiative von Bund, Ländern, Deutschem Städtetag und Deutschem Städte- und Gemeindebund.

Auch im Kreis Unna unterstützt die Städtebauförderung eine bedarfsgerechte Entwicklung der Städte und Gemeinden. "Sie ist ein entscheidendes Instrument, um den gesellschaftlichen Veränderungen und wirtschaftlichen Umbrüchen in den Städten gerecht zu werden", sagt der SPD-Bundestagsabgeordnete Oliver Kaczmarek. Auch im vergangenen Jahr flossen wieder Bundesmittel der Städtebauförderung in den Kreis – insgesamt rund 3,7 Millionen Euro. Schwerpunkte der Förderung waren die Wasserstadt Aden in Bergkamen (1,322 Mio. Euro), Maßnahmen in der Kamener Innenstadt (962.000 Euro) sowie im Stadtteilzentrum Heeren-Werve (121.000 Euro), die Innenstadtsanierung in Schwerte (1,215 Mio. Euro) und Maßnahmen in der Unnaer Innenstadt (86.000 Euro). Die Mittel wurden in den Programmen der Städtebauförderung "Wachstum und nachhaltige Erneuerung" und "Lebendige Zentren" bereitgestellt.

Am Tag der Städtebauförderung werden die Erfolge dieses

Instruments der städtischen Erneuerung sichtbar. So präsentiert Bergkamen am Samstag, 13. Mai, bedeutende städtebauliche Förderprojekte entlang der Achse des Datteln-Hamm-Kanals; die Wasserstadt Aden, das Gelände des IGA-Zukunftsgartens, den IGA-Radweg sowie das Grubenwasserhebewerk als zukünftige städtebauliche Landmarke.

SPD-Fraktion bestätigt Vorstand im Amt

In der jüngsten Sitzung der SPD-Ratsfraktion Bergkamen wurde der aktuelle Fraktionsvorstand im Amt bestätigt und wird somit der SPD-Fraktion bis zum Ende der Wahlperiode 2025 vorstehen. Der alte und neue Fraktionsvorsitzende der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bergkamen Dieter Mittmann zeigte sich erfreut über das einstimmige Wahlergebnis. „Ich freue mich über das in mich gesetzte Vertrauen meiner Genossinnen und Genossen. Die anfänglichen Personalwechsel in der Spitze unserer Fraktion konnten wir gemeinsam im Team kompensieren und wir können auf eine gute und gewinnbringende Arbeit, für die Menschen in unserer Stadt Bergkamen in den letzten zweieinhalb Jahren, zurückblicken“.

Bis zum Ende der 12. Wahlperiode des Rates der Stadt Bergkamen weiß Mittmann ein eingespieltes Team an seiner Seite, da die bisherigen Stellvertreter*innen Julian Deuse, Dennis Riller und Monika Wernau ebenfalls einstimmig, von den anwesenden Fraktionsmitgliedern, im Amt bestätigt wurden. „Bei all den derzeitigen Herausforderungen und den daraus resultierenden Folgen für die Menschen, auch in Bergkamen, ist es uns als Fraktion wichtig Vorort eine verlässliche Anlaufstelle für unsere Mitbürger*innen zu sein“, betont der SPD-Fraktionsvorsitzende Dieter Mittmann, die Zielsetzung seiner

Fraktion bis 2025.